

# Kostümgestaltungsregeln für Cosplayer für die gamescom 2017

## Grundsätzliches

Cosplayer sind fester Bestandteil der gamescom. Die Hingabe, mit der teils über mehrere Wochen und Monate mit großem handwerklichen Geschick die Kostüme entstehen, ist immer wieder verblüffend und bewundernswert. Damit der Besuch der gamescom für alle Cosplayer aber auch alle anderen Besucher als tolles Ereignis mit vielen schönen Erinnerungen im Gedächtnis bleibt, geben wir hier konkrete Hinweise zur Gestaltung der Kostüme und Requisiten wie Waffen.

Wir wollen mit den Regeln die große Kreativität der Cosplay-Community nicht unnötig einschränken. Allerdings müssen auf dem Messegelände einige Regeln beachtet werden, die sich aus der Hausordnung der Koelnmesse GmbH ergeben, sowie aus dem Waffengesetz der Bundesrepublik Deutschland und aus unseren Pflichten als Veranstalter und Betreiber.

Wir bitten daher alle Cosplayer, sich aus Gründen der Fairness anderen Cosplayern gegenüber an diese Regeln zu halten. Hierbei macht es keinen Unterschied ob man gebuchter Walking Act eines Ausstellers ist oder Privatbesucher.

Wir haben mit zahlreichen Cosplayern die veränderten Kostümbestimmungen zur gamescom 2016 diskutiert und versucht euren Verbesserungsvorschlägen so weit wie möglich zu folgen : So gibt es in diesem Jahr fachkundiges Sicherheitspersonal an den Eingängen zu Halle 11 und am Eingang Nord, die einen Requisiten/“Waffencheck“ durchführen und die mitgebrachten Sachen registrieren. Wir möchten alle Cosplayer bitten ausschließlich einen dieser Eingänge zu benutzen. Bitte beachtet: Wer sich weigert seine Waffenimitation prüfen und registrieren zu lassen, muss diese kostenpflichtig abgeben. Die Koelnmesse GmbH behält sich das Recht vor im Rahmen des Hausrechts die Mitnahme von Waffenimitaten / Accessoires zu untersagen.

Solltet ihr euch unsicher sein, ob euer Kostüm oder Waffenimitat auf dem Messegelände getragen werden darf oder nicht, könnt ihr ein Foto an [gamescom@visitor.koelnmesse.de](mailto:gamescom@visitor.koelnmesse.de) schicken.

## Bitte beachtet folgende Regeln für Waffenimitate

### Erlaubt auf der gamescom 2017

Waffenimitationen aus Schaumstoff, Gummi, Pappe, Weichmaterial sind erlaubt:

- LARP - Waffen (Live Action Role Play“ im allgemeinen Schaumstoff- oder Latexnachbildungen mit Stabilisationskern)
- Funktionslose Bögen ohne echte Sehnen bis max. 1,50 m und Köcher mit Pfeilattrappen
- Waffenimitate und Stäbe aus einer Kombination Holz/Plastik/Weichmaterial, wenn der Holzanteil nicht überwiegt
- Wurf Waffen aus weichen, biegsamen Materialien ohne festen Kern
- Reitgerten unter 1 m Länge

### Nicht erlaubt auf der gamescom 2017

- Softair/Paintball- und Gotchawaffen, auch wenn diese nicht mehr funktionsfähig sind
- Schreckschuss- und Gaspistolen
- Echte Munition
- Pyrotechnik, Explosivkörper und Feuerwerk

- Wurfaffen (z.B. Wurfsterne, Wurfpeile, Wurfmesser usw.)
- Hieb- und Stichwaffen unabhängig ob mit scharfer oder stumpfer Klinge
- Echte Schwerter und Dekoschwerter
- Nunchakus
- Pfeile aller Art, unabhängig vom Material
- Stäbe oder Rohre aus Holz, Metall, Fiberglas oder Hartplastik
- Reitgerten über 1 m Länge, Handpeitschen aller Art
- Tanto Messer und Dekosäbel

### **Kostümgestaltungsregeln:**

#### Maximalmaße für ausladende Kostüme:

- Feststehende Flügel maximal 1 m Spannweite je Flügel
- Flexible Flügel (die man anlegen und ausstrecken kann) maximal 2 m je Flügel ausgestreckt, eingeklappt maximal nur 1 Spannweite je Flügel) Das Ausstrecken ist nur kurzzeitig für Fotos mit ausreichend umliegenden Platz erlaubt
- Maximalhöhe für Kostüme 3,20 m  
Wir weisen darauf hin, dass Kostüme über 2,20 m nicht mehr durch alle Türen und Tore passen.
- Schleppen und Schwänze maximal 1 m Länge
  
- Kostüme dürfen nicht zu freizügig sein, d. h. Oberkörper, Intimbereich und Gesäß müssen mit ausreichend Kleidung bedeckt sein
  
- Make up sowie zum Kostüm gehörige Bemalungen dürfen nicht abfärben
  
- Das Tragen von Gasmasken und Latex-Vollmasken ist verboten
  
- Rüstungsteile aus Metall müssen fest am Körper befestigt werden
  
- Bei Stachelarm- und Halsbänder dürfen die Stachel eine Länge von 5 cm nicht überschreiten und müssen stumpf sein
  
- Ketten aus Metall dürfen nicht lose getragen werden und müssen fest am Kostüm befestigt sein

Wir möchten darauf hinweisen das alle Besucher Ihre Waffenimitate und Kostüme auf eigene Gefahr mit sich führen / bzw. tragen und damit für verursachte Schäden haften.